



GZ Wipkingen und Wipkingerpark

Quartierinformation 12. September 2023

Instandsetzung und Ersatzneubau

Stadt Zürich Immobilien, Grün Stadt Zürich, Stadt Zürich Amt für Hochbauten

Agenda

Begrüssung und Präsentation Bauvorhaben

Simon Zimmermann, Amt für Hochbauten

Umgebung GZ Wipkingen und Wipkingerpark

Kathleen Puruckherr, Grün Stadt Zürich

Betrieb GZ Wipkingen

Karl Guyer, Leiter GZ Wipkingen

Bauablauf, Provisorium und Termine

Simon Zimmermann, Amt für Hochbauten

Fragen

Bauvorhaben GZ Wipkingen Ersatzneubau und Instandsetzung

Simon Zimmermann



Bildquelle: Baugeschichtliches Archiv der Stadt Zürich



Bildquelle: Baugeschichtliches Archiv der Stadt Zürich









Bildquelle: Amt für Hochbauten der Stadt Zürich

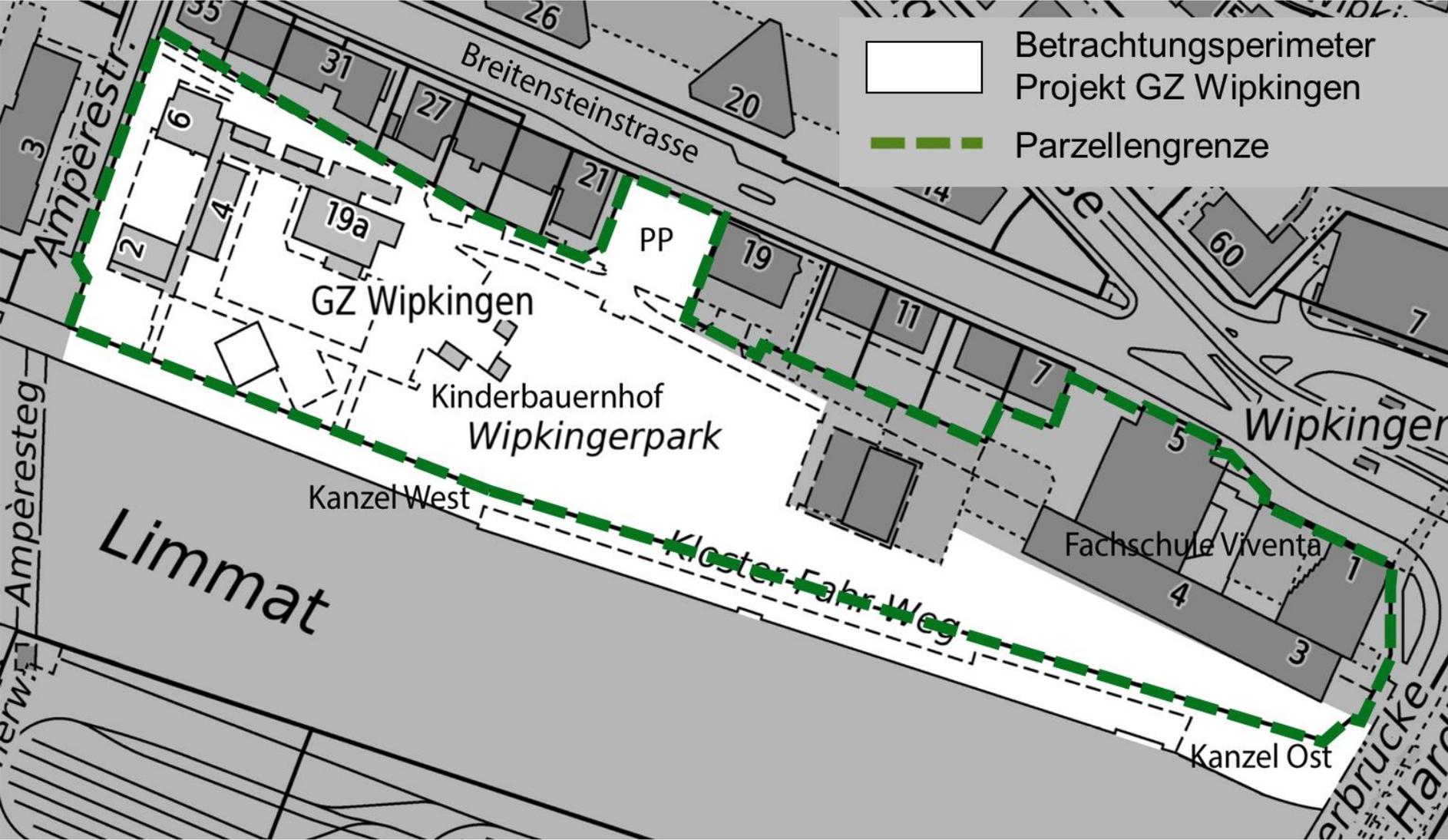
Visualisierung



Süd

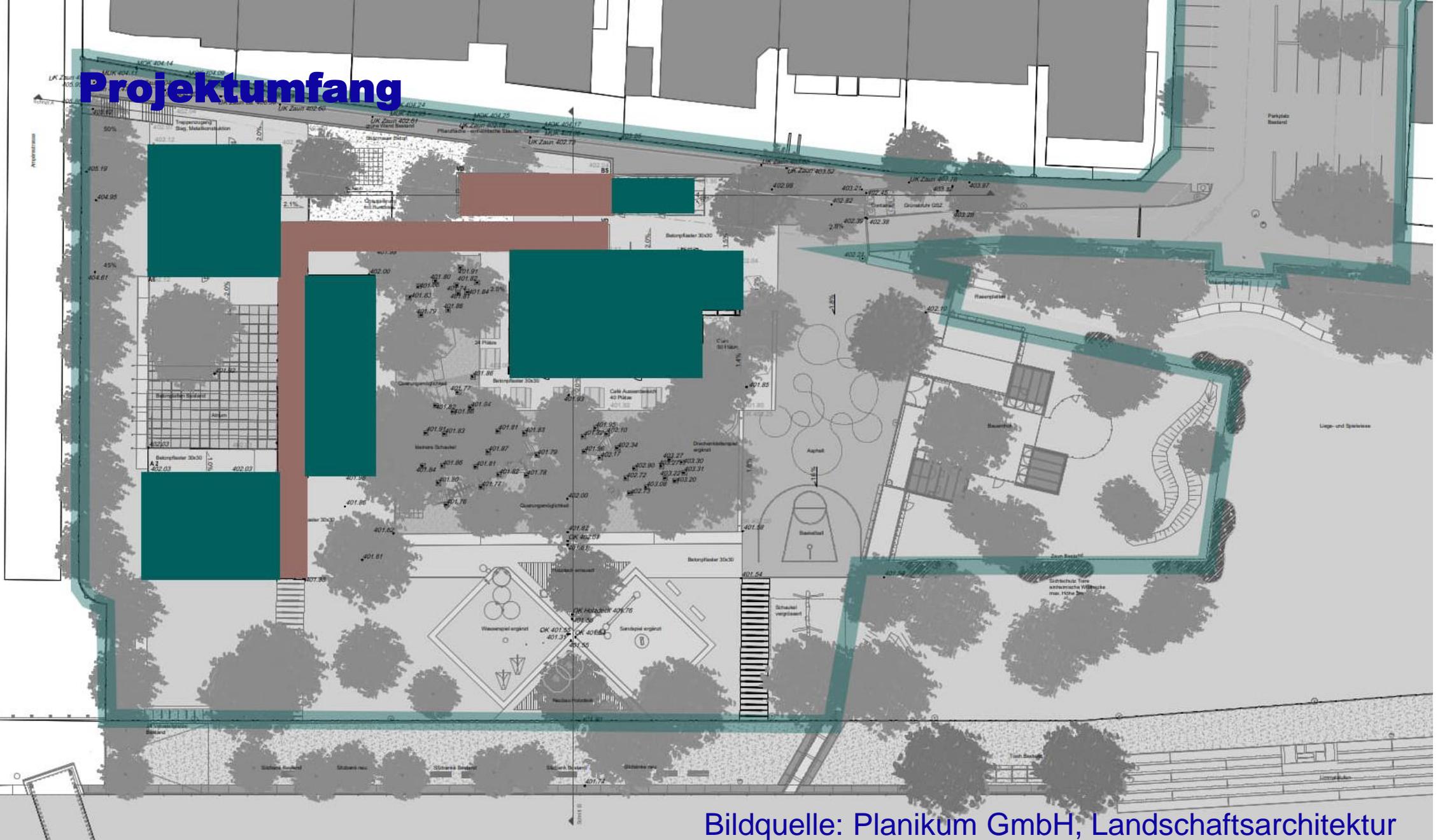
Bildquelle: YOS Visualisierungen

Perimeter



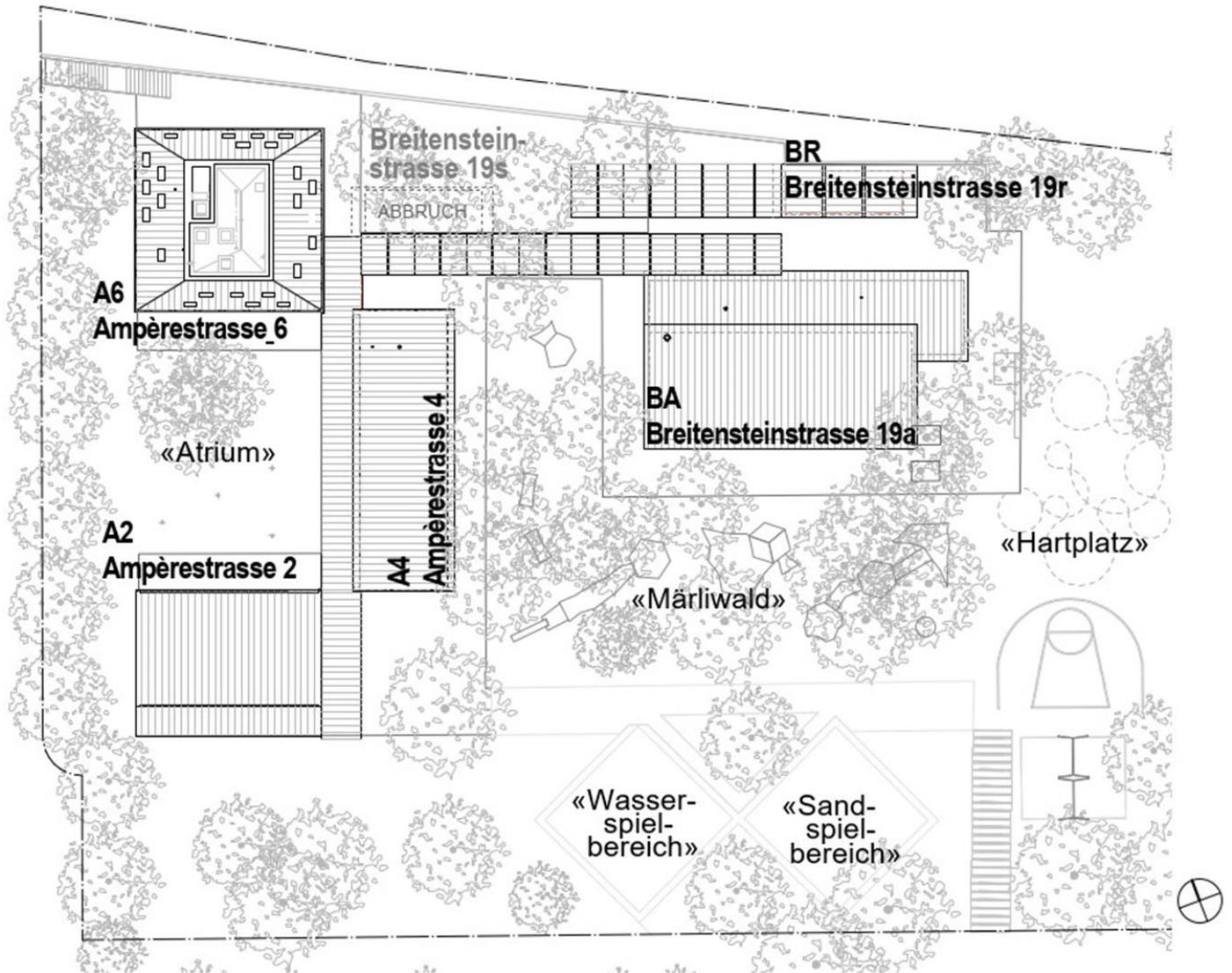
Bildquelle: Geomatik und Vermessung der Stadt Zürich

Projektumfang



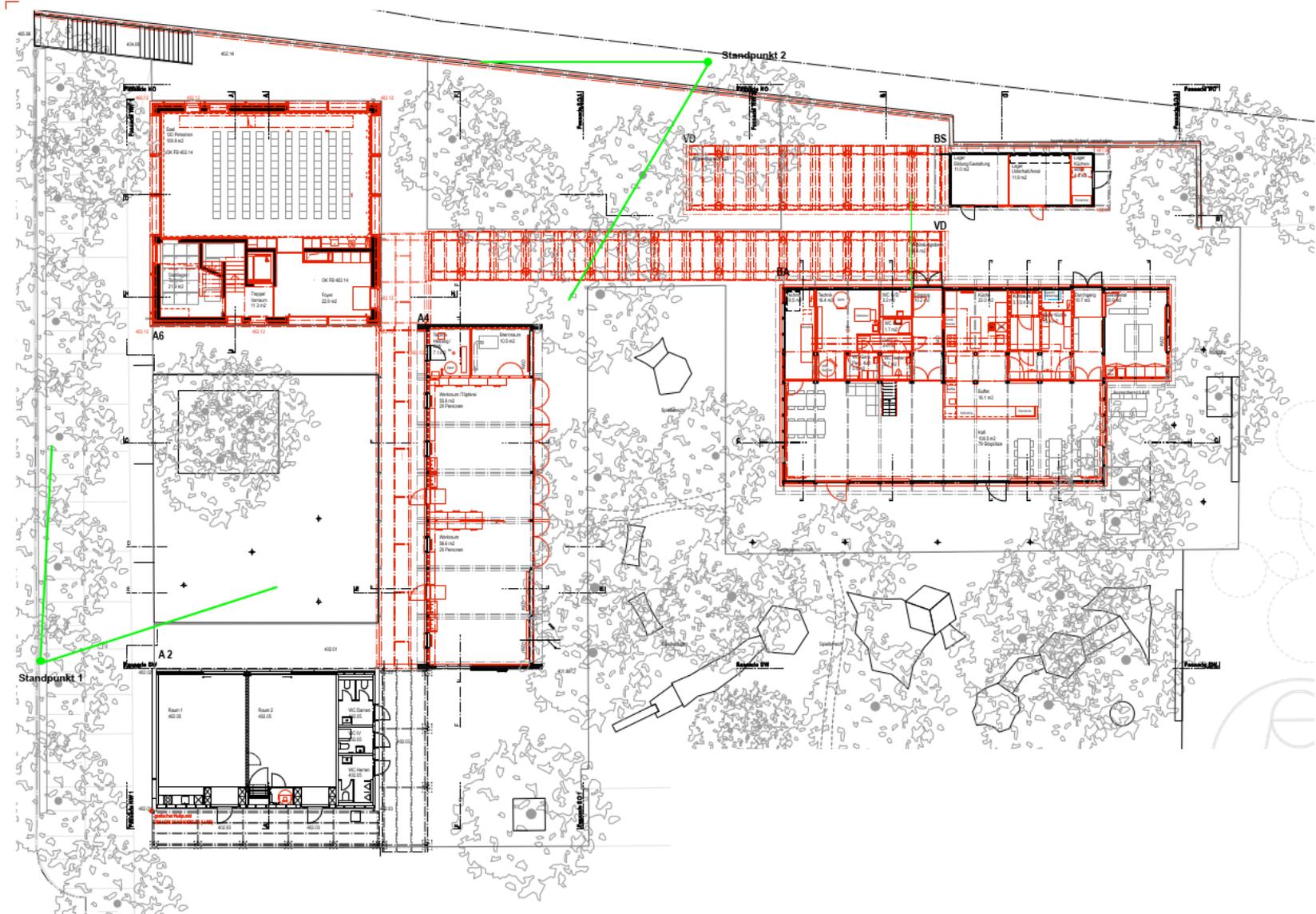
Bildquelle: Planikum GmbH, Landschaftsarchitektur

Objekte



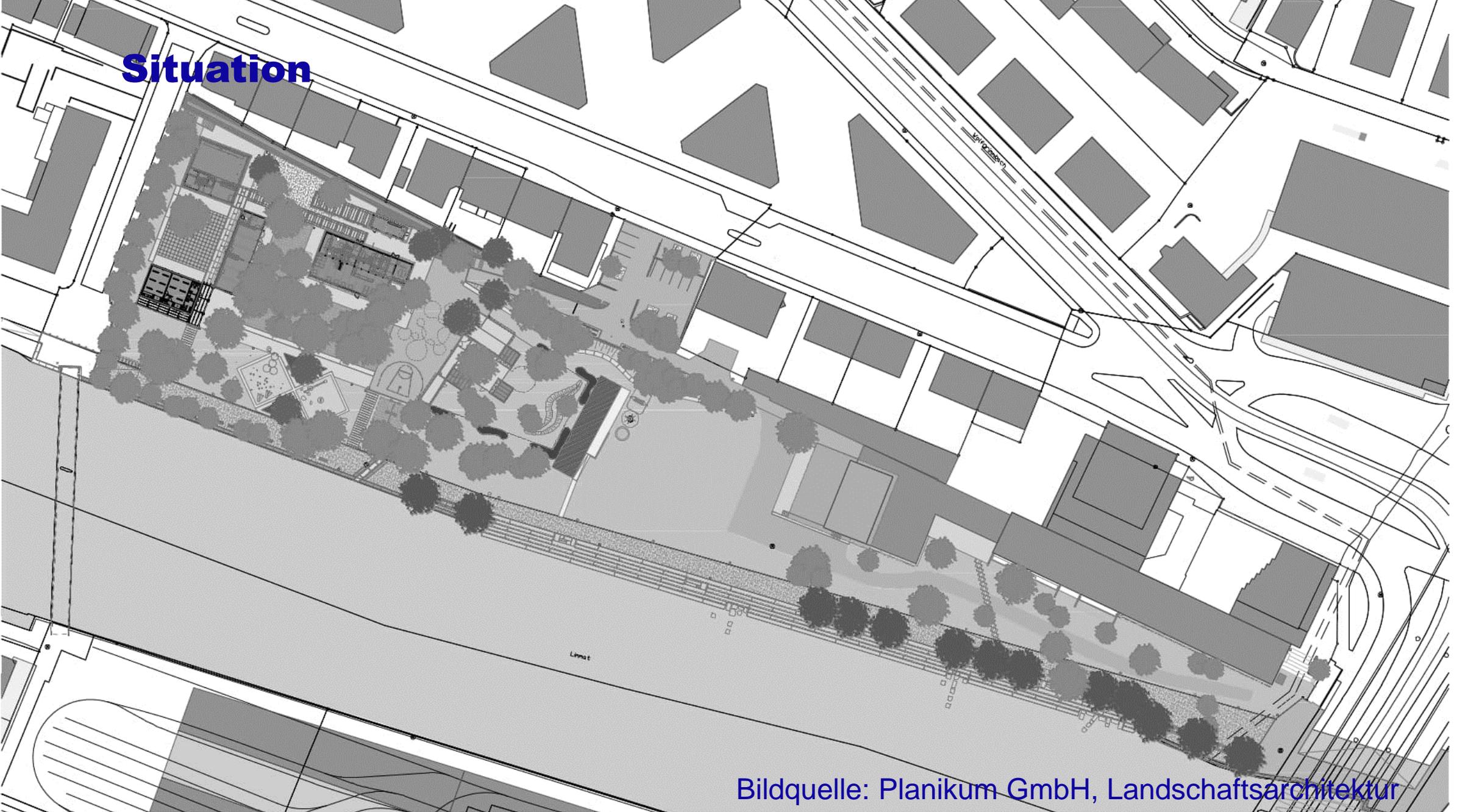
Bildquelle: deplus Architekten GmbH

Erneuerung



Bildquelle: deplus Architekten GmbH

Situation



Bildquelle: Planikum GmbH, Landschaftsarchitektur

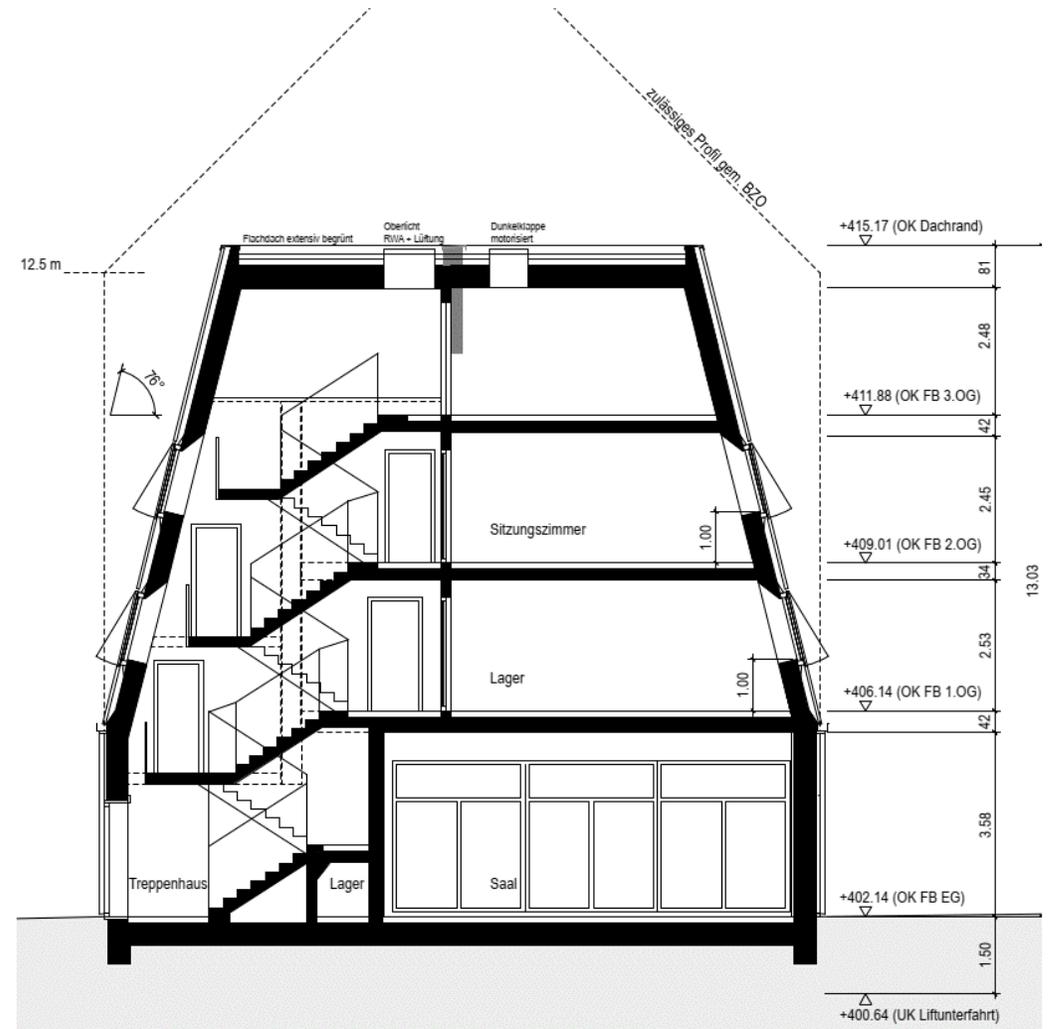
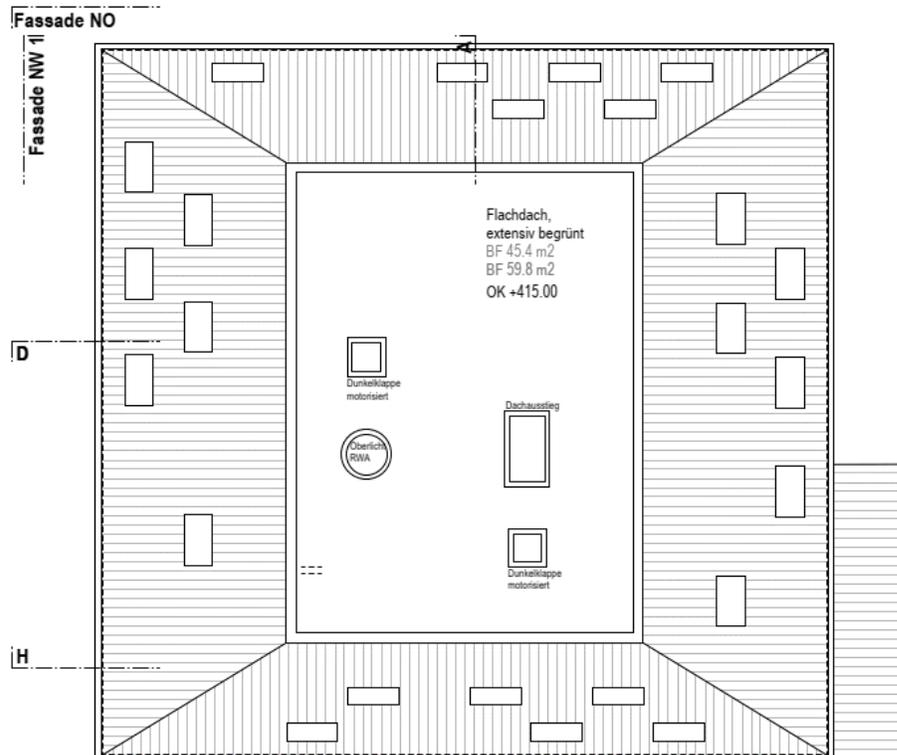
Visualisierung



Ost

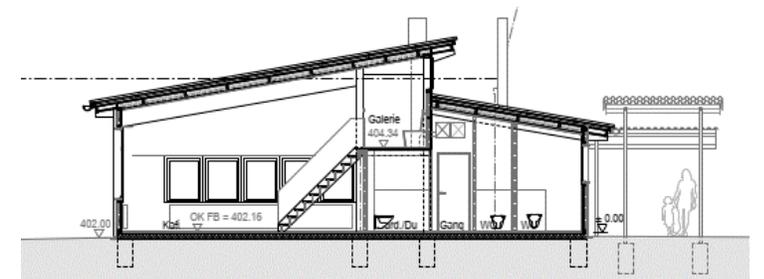
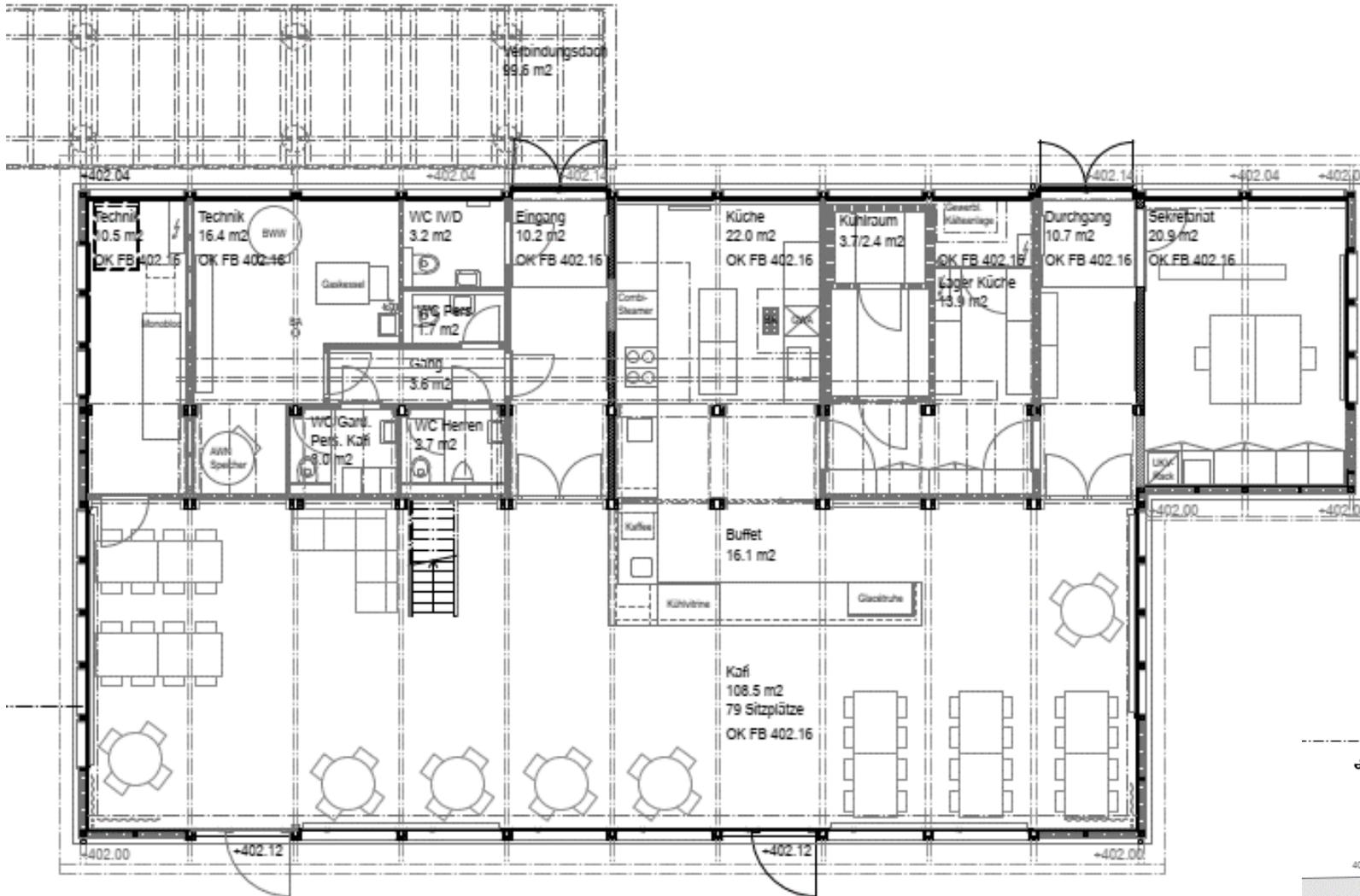
Bildquelle: YOS Visualisierungen

Ampèrestrasse 6 «Blauer Saal»



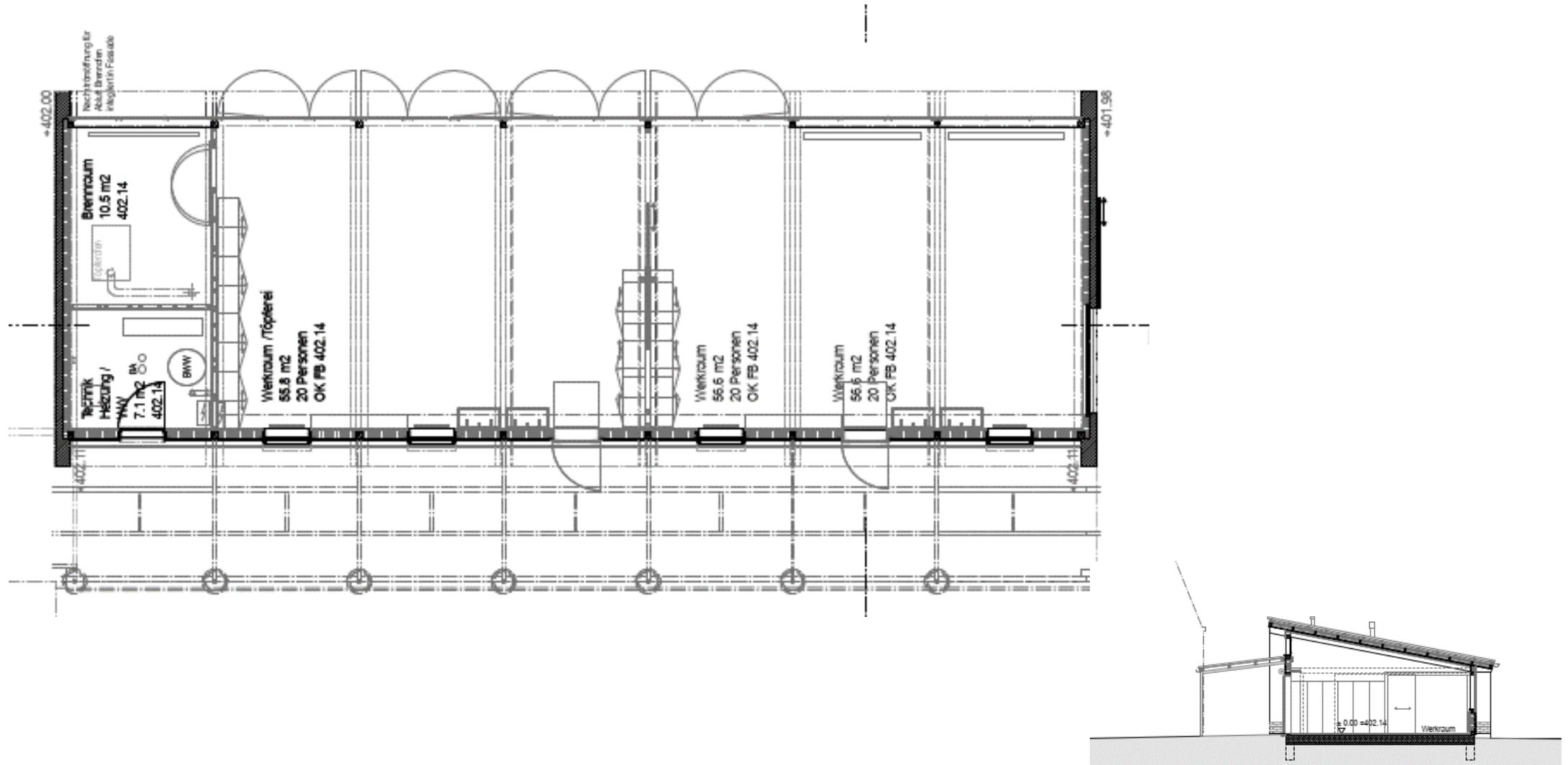
Schnitt

Breitensteintrasse 19a «Kafi Tintefisch»



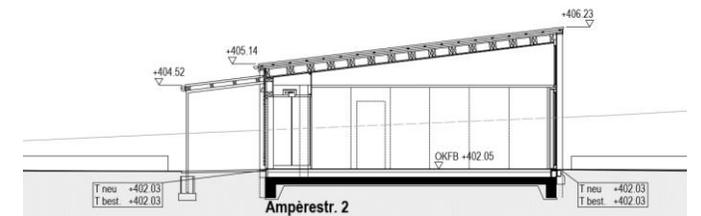
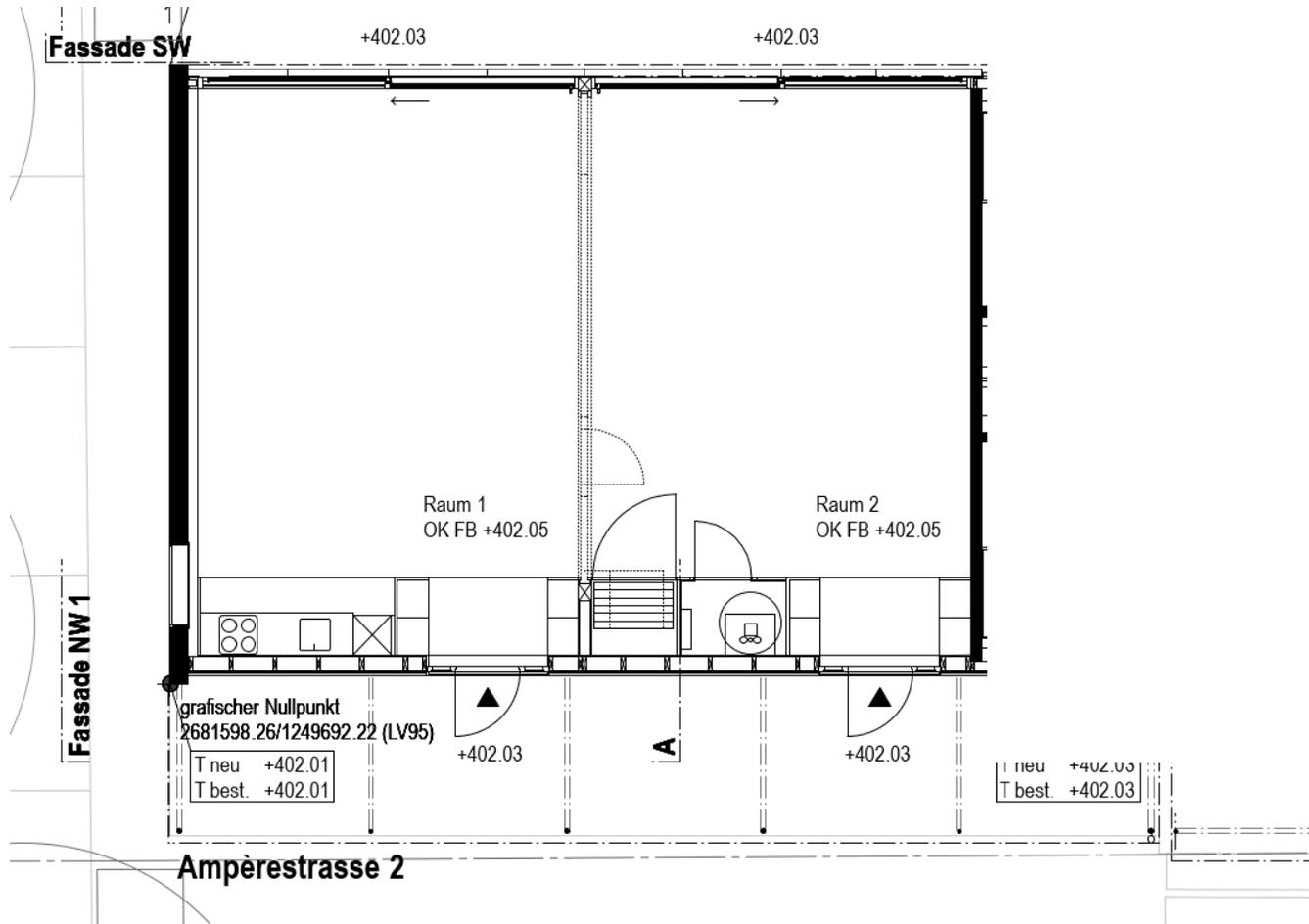
Bildquelle: deplus Architekten GmbH

Ampèrestrasse 4 «Ateliergebäude»



Bildquelle: deplus Architekten GmbH

Ampèrestrasse 2 «Roter Saal»



Bildquelle: deplus Architekten GmbH

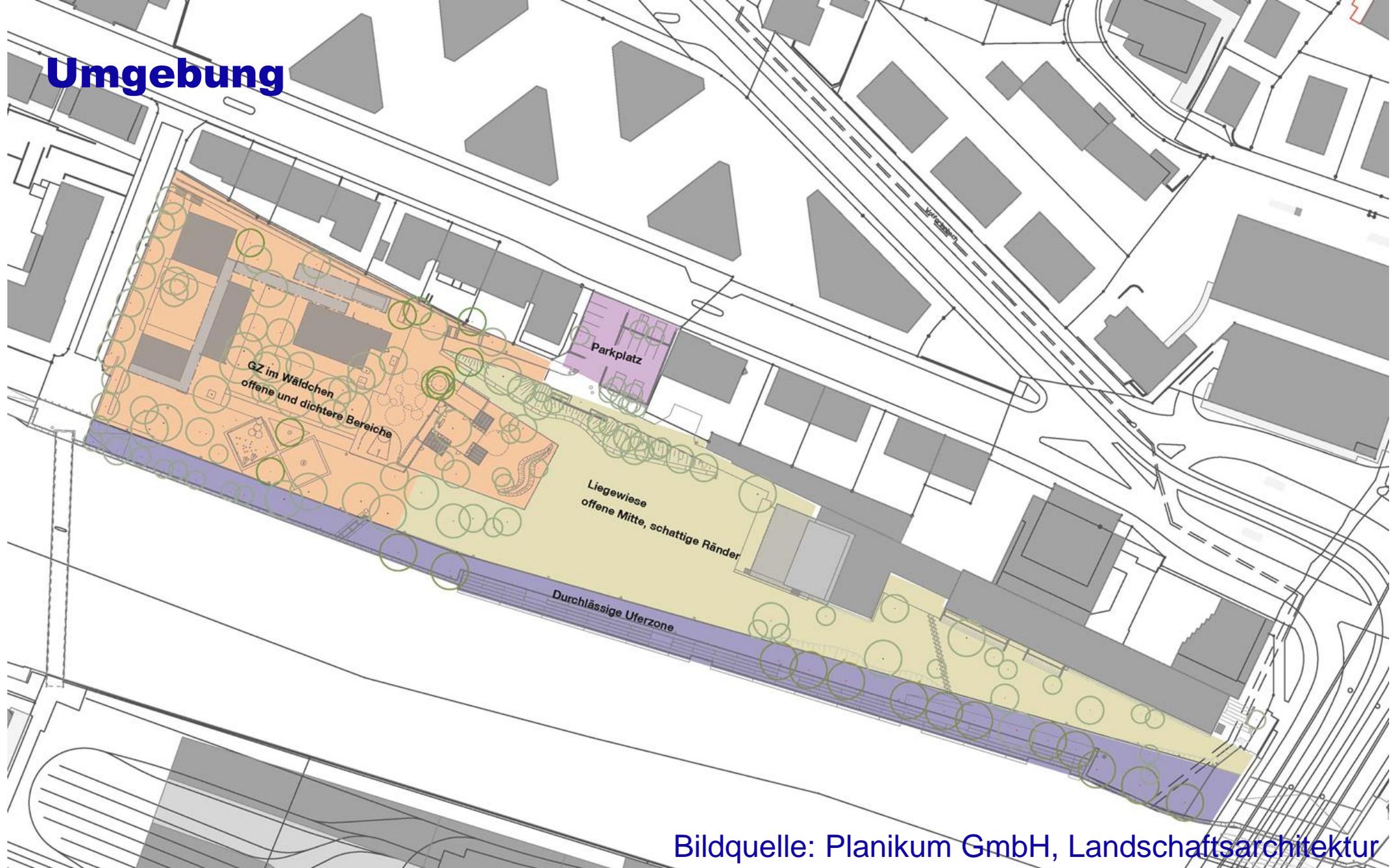
Umgebung GZ Wipkingen Wipkingerpark

Kathleen Puruckherr



Bildquelle: www.asp-land.ch

Umgebung



Bildquelle: Planikum GmbH, Landschaftsarchitektur

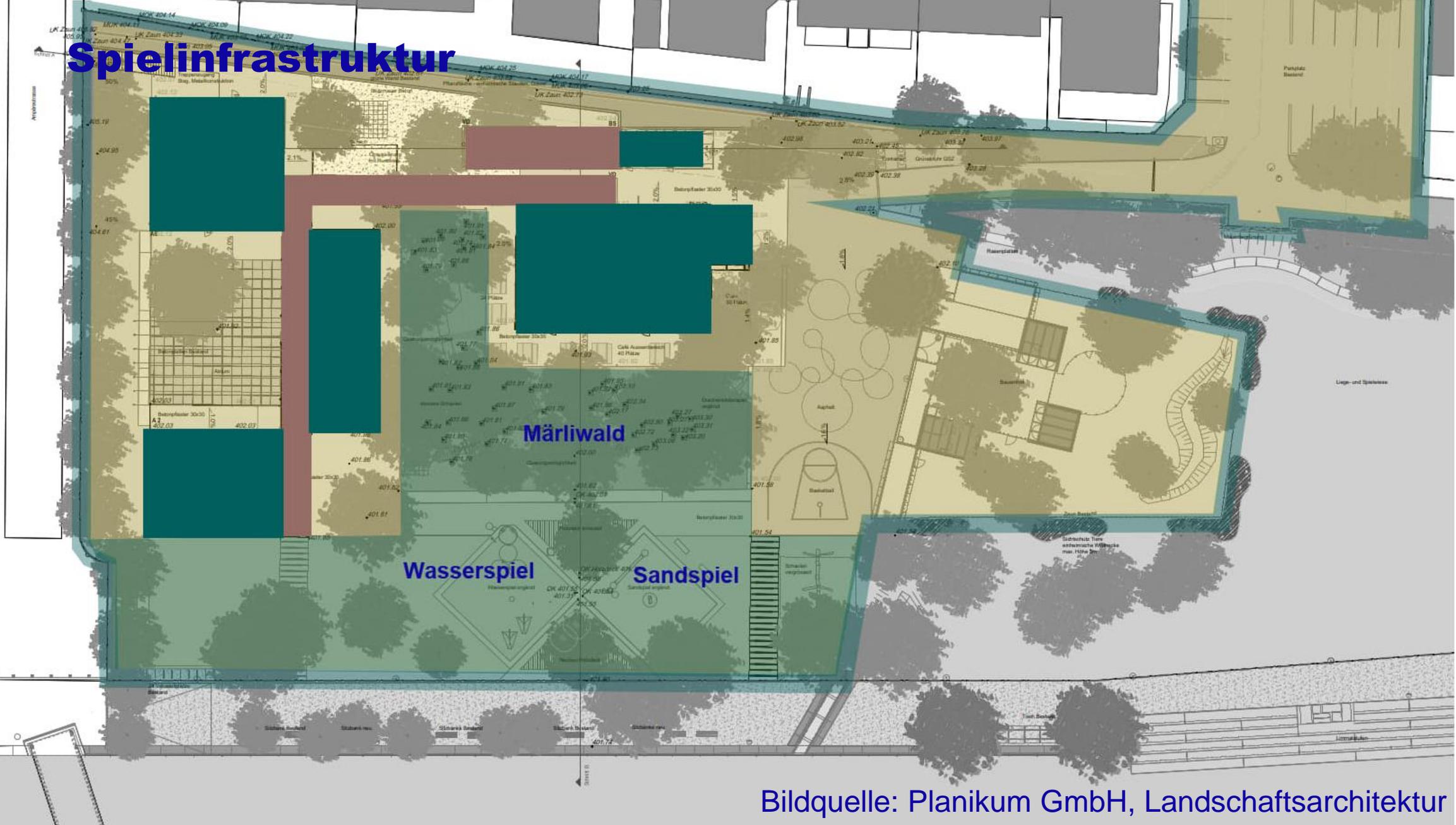
Bäume / Vegetation



-  Rodung
-  Baum projiziert
-  Staudenfläche projiziert
-  Wildhecke projiziert

Bildquelle: Planikum GmbH, Landschaftsarchitektur

Spielinfrastruktur



Bildquelle: Planikum GmbH, Landschaftsarchitektur

Märliwald



Bildquelle: Atelier Schelb + Partner AG

Ausstattung

Kanzel West

- Natursteintisch mit Bänken Bestand
- Wasserstele neu

Kanzel Ost

- Natursteintisch mit Bänken neu
- Grillstelle neu

Betrieb GZ Wipkingen

Karl Guyer

Was lange dauert hat auch lange Zeit, um gut zu werden ...

- **Oktober 2011:** Erste bauliche Stellungnahme im Rahmen der Hochbaustrategie, z.H. SD: Bauliche Anliegen Kafi Tintefisch und Werkgebäude.
- Schnell wurde klar: Eine reine Sanierung ist nicht zukunftsfähig.
- **Soll man dem Vögelchen sein Käfig vergolden oder wäre es nicht viel wichtiger, ihm für die Zukunft mehr Platz zu schaffen?**
- **Architekturbüro Deplus** bringt Studien ein für mögliche Erweiterungs- und Optimierungsvarianten. *Danke dafür!*
- **Stadtrat Golta** gibt sein Einverständnis, dass das GZ auch erweitert werden kann. *Danke dafür!*
- **Projektteam, Projektausschuss, Planer und Spezialisten** arbeiten unermüdlich und mit Ausdauer an Lösungen. *Danke dafür!*

Was wurde optimiert?

Aus Sicht der Nutzenden, Teilnehmenden, soziokulturell Engagierten:

- **Aussenräume** weiterhin attraktiv, aber weniger Schummerecken
- **Cafeteria** als Begegnungsort grösser und sehr gut an den Seilsportplatz angegliedert
- **Mehr WC's** 😊
- **Sekretariat** besser situiert und zugänglicher
- **Werkgebäude** mit unterteilbarem Kreativatelier
- grösserer, moderner **Saal mit Foyer**, für verschiedene Aktivitäten
- **Sitzungszimmer und Büros** auf heutigen Standards
- **Die grüne Limmatoase** wird noch grüner.
- Weiterhin ein Ort der Musse, der Entspannung, der Begegnung, des kreativen Tuns, des niederschweligen Lernens, der gemeinsamen Quartiergestaltung.

Was wurde optimiert?

Aus Sicht des Betriebes:

- **Begegnungsort (Cafeteria) gestärkt.** Raumfläche, Kücheneinrichtung WC-Bereich. Langgehegter Bedarf und grosser Nutzungsdruck.
- **Sekretariat als Infodrehscheibe gut situiert.**
- **Lager für den Betrieb optimiert.** Reduziert massiv Aufwand.
- **Moderne Büroräumlichkeiten und Hausdienstinfrastruktur.**
- **Zonen um das GZ gut aufgeteilt.** Dynamische Zonen im Bereich gegen die Limmat zu. Auf der Rückseite der Gebäude ruhigere Zonen.
- **Es bleibt eine Anlage mit Charme und Charakter, eine Oase, ein Gegenentwurf zur sich verdichtenden urbanen Nachbarschaft.**

Was lange dauert hat auch lange Zeit, um gut zu werden ...

Wie geht es denn weiter in der zweijährigen Bauphase?

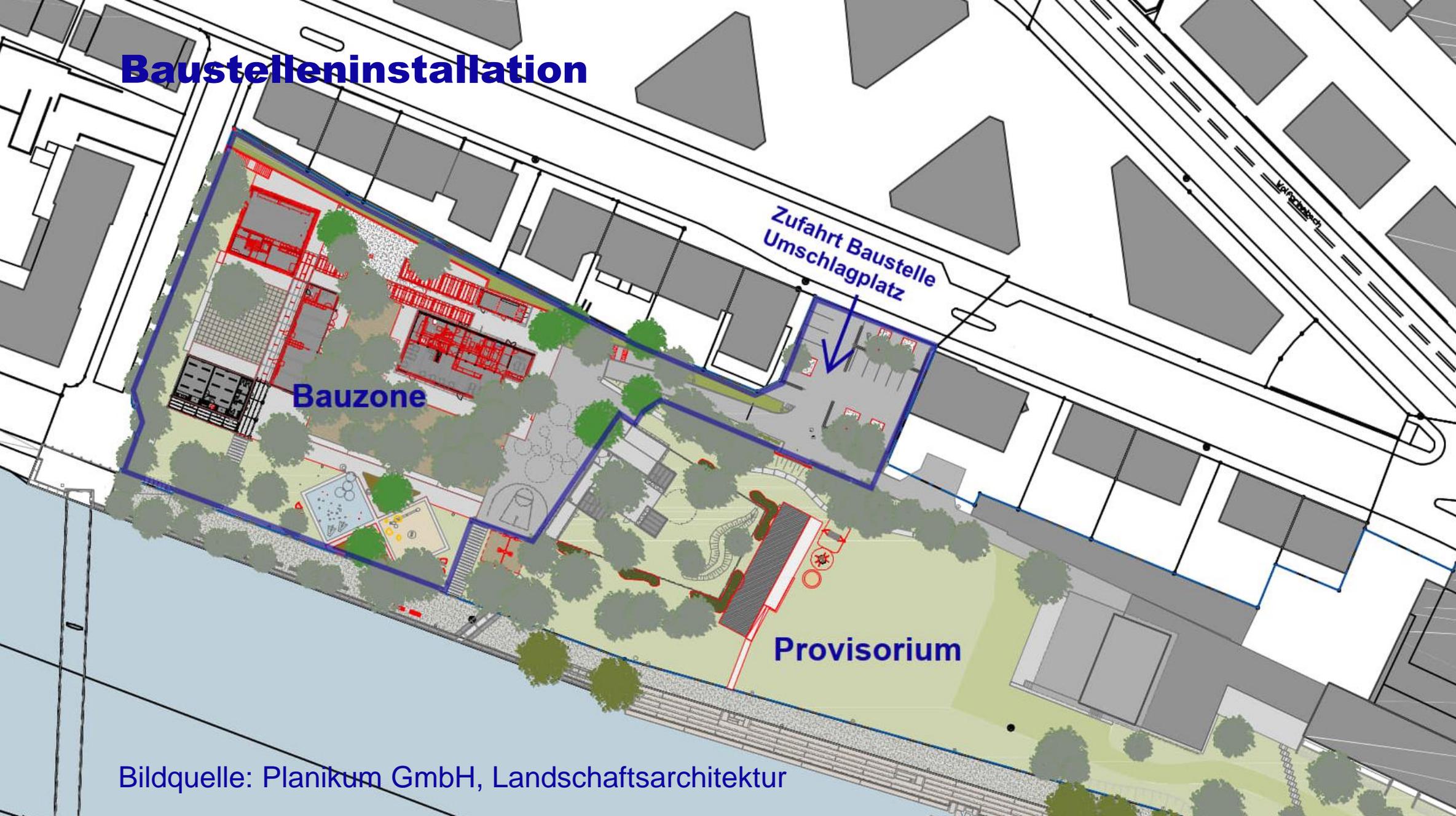
- **Betrieb Provisorium im Wipkinger Park**, mit Begegnungsort, Kreativateliers, Büros und Lager.
- **Betrieb Wipkihof** mit Angeboten für Gross und Klein.
- Gemeinsam mit der Immo **Suche nach zusätzlichen Räumlichkeiten** für soziokulturelle Nutzungen, die auf diesem Rettungsboot keinen Platz haben.

Der GZ-Betrieb schliesst vor den Sommerferien 2024. Damit geht eine 70jährige Betriebsperiode zu Ende und macht Platz für einen Neubeginn im 2026.

Bauablauf, Provisorium und Termine

Simon Zimmermann

Baustelleninstallation



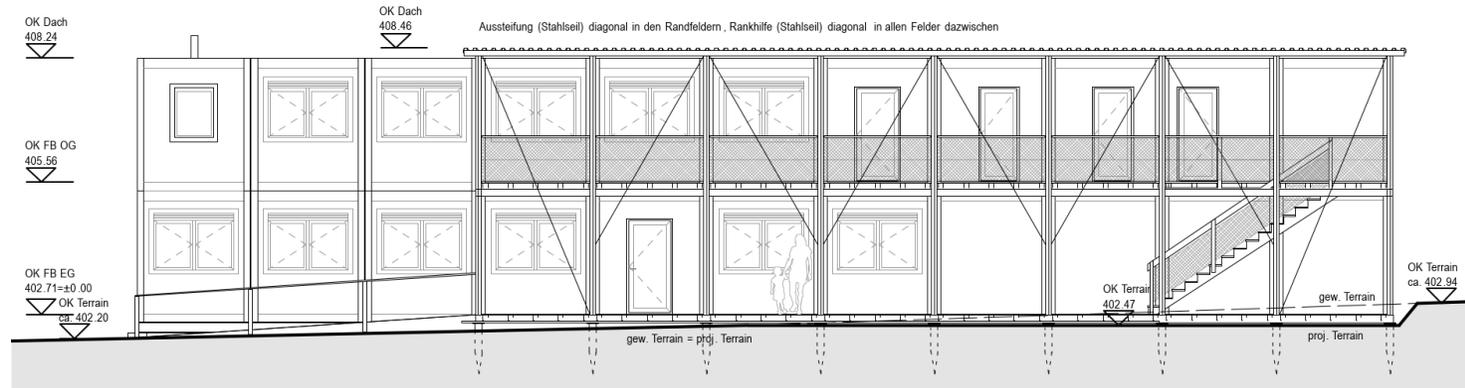
Bauzone

Zufahrt Baustelle
Umschlagplatz

Provisorium

Bildquelle: Planikum GmbH, Landschaftsarchitektur

Provisorium



Ansicht Ost

Bildquelle: deplus Architekten GmbH

Kosten und Termine

Objektkredit

CHF 19.5 Mio.

Errichtung Provisorium im Wipkingerpark
anschliessend an Kinderbauernhof

Frühling 2024

Betriebseinstellung in bestehenden
GZ-Gebäuden und Vorbereitung Bauarbeiten

Sommer 2024

Baubeginn

Herbst 2024

Bezug

Sommer 2026

Eröffnung

Herbst 2026

Fragen



Danke für Ihr Interesse!

